[](https://www.kla.tv/2019)

Wenn Medien irren

**„Entschuldigung!“ stand im Februar 2012 in großen Lettern auf der Titelseite einer „Blick“-Ausgabe ...**

„Entschuldigung!“ stand  
im Februar 2012 in großen  
Lettern auf der Titelseite einer  
„Blick“-Ausgabe (ähnlich wie  
die Bildzeitung in Deutschland).  
Die „teilweise unzutreffende  
Berichterstattung“ hatte  
das Leben eines irrtümlich verfolgten  
Sozialunternehmers  
zerstört. Fünf Jahre kämpfte  
der Mann gerichtlich um die  
Rehabilitation seines Namens.  
Man hatte ihm vorgeworfen,  
Kinder an Sozialeinrichtungen  
vermittelt zu haben, wo sie  
körperlich misshandelt wurden.  
Der „Blick“ machte eine  
Medienhetze aus der Geschichte.  
Im Nachhinein musste  
„Blick“ feststellen, dass die  
in der Zeitung wiedergegebenen  
Vorwürfe der Jugendlichen  
falsch oder zumindest  
maßlos übertrieben waren.  
„Diese Einsicht kommt spät.  
Ich erhielt Drohungen. Psychisch  
war ich in einer desolaten  
Situation. Ich wünsche das  
keinem Menschen“, sagt der  
Geächtete rückblickend. Private  
Täter werden üblicherweise  
mit Haftstrafen belegt,  
eine Zeitung zahlt schlimmstenfalls  
Schadensersatz. Einmal  
mehr wurde ein grober  
Medienirrtum fünf Jahre zu  
spät öffentlich bekannt gegeben.  
Mögen zahlreiche weitere  
Medienlügen künftig zur  
aktuellen Zeit auffliegen, denn  
ein verleumdeter Ruf braucht  
länger als nur fünf Jahre, bis er  
auch nur annähernd wieder  
rehabilitiert ist.

**von mc.**

**Quellen:**

Tages-Anzeiger vom 7.2.2012

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.